

Presseinformation

Aufsichtsratsrundfahrt zu laufenden Projekten der GBG

Mannheim, 10.11.2014:

Die GBG führte ihren neu zusammengesetzten Aufsichtsrat durch ihren Bestand

Die GBG investiert 2014 über 60 Millionen Euro in ihren Bestand. Mit diesen Investitionen wird sichergestellt, dass der Mannheimer Wohnungsmarkt für jeden Wohnungssuchenden ein adäquates Angebot bereitstellt. Von der günstigen Mietwohnung bis hin zu Wohnungen und Häusern, die auch gehobenen Ansprüchen gerecht werden, hat die GBG die entsprechende Immobilie.

Mit der heutigen Aufsichtsratsrundfahrt lud die GBG ihren neu zusammengesetzten Aufsichtsrat ein, sich einen Überblick über das breite Spektrum der derzeit laufenden Projekte zu verschaffen. Insgesamt sechs interessante Stationen warteten auf die Aufsichtsratsmitglieder der GBG.

Die Rundfahrt startete mit der Modernisierungsmaßnahme An den Kasernen. Dort werden bis 2015 insgesamt 173 Wohn- und Gewerbeeinheiten mit 11.133 m² Wohn-/ Gewerbefläche modernisiert. Entscheidendes Ziel der Gesamtmaßnahme ist die Schaffung von Wohneinheiten mit zeitgemäßer Ausstattung sowie bauphysikalischer und energetischer Verbesserung. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 11 Mio. Euro.

Im Anschluss ging es in die Neckarstadt zur Kinzigstraße 6-8 und Mainstraße 6-16. Die Wohnblöcke aus den 50er Jahren werden vollmodernisiert. Bis Frühsommer 2015 entstehen so 80 zeitgemäße Wohneinheiten mit einer Gesamtwohnfläche von 3.600 m². Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 5 Mio. Euro.

Nächste Station der Aufsichtsratsrundfahrt war eine neue Wohnanlage am Adolf-Damaschke-Ring in Feudenheim. Hier entstehen 30 Wohnungen in vier Stadtvillen, insgesamt 2.735 m² Wohnfläche. Im gegenüberliegenden

Wohngebiet ‚Am Aubuckel‘ soll Ende des kommenden Jahres zunächst mit der Sanierung beziehungsweise vor allem mit der Modernisierung von zwei Geschosswohnungsbauten begonnen werden. Sukzessive soll dann der Wohnungsbestand weiterentwickelt werden. Im nächsten Schritt ist ein kostenoptimierter Neubau geplant.

Im Stadtteil Mannheim-Waldhof wartete dann die Modernisierungsmaßnahme Hessische Straße 91 auf die Rundfahrtteilnehmer. Hier werden aktuell 97 Wohneinheiten mit insgesamt 4.600 m² im bewohnten Zustand modernisiert. Die GBG investiert in diese bis Ende 2014 laufende Maßnahme 6.1 Mio. Euro. Der zweite Bauabschnitt mit einem ähnlichen Volumen beginnt in der Hessischen Straße 83 bereits im kommenden Jahr

Vorletzte Station war das Modernisierungsgebiet Mannheim-Schönau-Mitte. Durch das Bund-Länder-Förderprogramm Soziale Stadt konnten hier große Teile des Stadtteil einem Modernisierungsprogramm unterzogen werden. Insgesamt 880 Wohneinheiten mit 46.731 m² Wohnfläche wurden und werden mit einer zeitgemäßen Ausstattung versehen. Die Gesamtmaßnahme wurde 2005 begonnen und dauert bis in das Jahr 2017 an. Der Kostenrahmen liegt bei rund 54 Mio. Euro.

Zum Abschluss der Rundfahrt besuchten die Aufsichtsratsmitglieder die Sandhofenschule im gleichnamigen Stadtteil. An diesem Standort führt die GBG Konzerntochter BBS eine Generalsanierung und einen Umbau zur Ganztagschule durch. In drei Bauphasen wurden und werden hier knapp 4.800 m² ‚Bildungsfläche‘ neu gestaltet. Es wird mit Gesamtinvestitionen von 14,54 Mio. Euro gerechnet.

An der Rundfahrt nahm neben dem GBG Aufsichtsratsvorsitzenden Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz, auch Bürgermeister Lothar Quast als stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der GBG teil.

Kontakt:

GBG - Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft mbH

Unternehmenskommunikation

Christian Franke

Ulmenweg 7, 68167 Mannheim

Tel.: 0621 / 30 96 341, Fax: 0621 / 30 96 361

Christian.franke@gbg-mannheim.de